

thrive...



thrive

Inhalt



Der Verhaltenskodex von Cargill und Ihre Rolle 4

Mitteilung des CEO 4

Unser Verhaltenskodex 5

Über den Verhaltenskodex von Cargill 5

Die Leitprinzipien von Cargill 6

Unsere ethische Kultur 7

Unsere Pflicht, Bedenken zu äußern 8

Unsere ethische/rechtliche Verantwortung 9

Wir halten uns an das Gesetz 9

Wir führen unser Geschäft mit Integrität 11

Das Vertrauen unserer Kunden 16

Wir führen unsere Bücher präzise und wahrheitsgetreu 16

Wir halten unsere Geschäftsverpflichtungen ein 18

Unsere Mitarbeiter 21

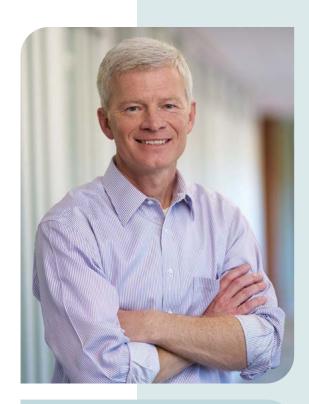
Wir behandeln unsere Mitarbeiter mit Würde und Respekt 21

Unser Unternehmen und unsere Gemeinschaften **27**

Wir schützen die Informationen, Vermögenswerte und Interessen von Cargill 27

Wir agieren als verantwortungsbewusster Bürger der Weltgemeinschaft 31

So melden Sie Bedenken 34



"Der Grundsatz, nach dem wir unsere Geschäfte seit jeher betrieben haben, lautet: Unser Wort zählt genauso viel wie unsere Beziehung."

- John MacMillan, Sr., 1923

Mitteilung des CEO

Liebe Kollegen,

einer der schönsten Aspekte meiner Arbeit sind die Treffen mit unseren Teams auf der ganzen Welt. In unseren Gesprächen habe ich oft gespürt, dass Sie stolz auf das Engagement von Cargill sind, das Richtige zu tun. Ich bin darauf ebenso stolz.

Seit der Gründung von Cargill haben wir gegenüber unseren Kunden, Lieferanten und Gemeinschaften stets deutlich gemacht, dass "unser Wort genauso viel zählt wie unsere Beziehung". Unsere gemeinsame Ethik und unser Handeln bei der Arbeit sind unser kollektives Bekenntnis zu den Leitlinien von Cargill. Wir halten dieses feierliche Versprechen seit fast 160 Jahren. Und indem wir dieses Versprechen halten, gewinnen wir jeden Tag das Vertrauen unserer Partner.

Noch nie war es so wichtig, dieses Vertrauen zu bewahren. Kunden und Verbraucher bestimmen unser Ziel, bei der Verantwortung für nachhaltige Lieferketten immer höhere Standards zu erfüllen. Wir bewegen uns in einem Umfeld, das von Marktschwankungen, immer neuen regulatorischen Anforderungen und starken globalen Veränderungen geprägt ist. Dies erfordert ein noch verlässlicheres Vorgehen und eine unerschütterliche Verpflichtung zu verantwortungsvollen Entscheidungen.

Im Team von Cargill spielen Sie eine wichtige Rolle dabei, dass wir diese Ziele erreichen. Nutzen Sie unseren Verhaltenskodex als Leitfaden zu den Richtlinien und rechtlichen Anforderungen von Cargill. Er beschreibt auch die ethischen und verantwortungsbewussten Verhaltensweisen, die wir von Ihnen erwarten. Wir nutzen unseren Verhaltenskodex und unser eigenes Urteilsvermögen, um unserer Verantwortung gegenüber den hohen ethischen Standards und Werten von Cargill gerecht zu werden. Und wenn jemand von uns das Gefühl hat, dass etwas nicht stimmt, haben wir die gemeinsame Pflicht, unsere Bedenken zu äußern. Wir ergreifen keine Vergeltungsmaßnahmen gegen Personen, die Fehlverhalten in gutem Glauben melden.

Lesen Sie sich unseren Verhaltenskodex sorgfältig durch und nutzen Sie ihn als Ressource, um jeden Tag verantwortungsvoll und integer zu arbeiten. Gemeinsam gelingt es uns, unsere Versprechen gegenüber unseren Partnern einzuhalten. Dadurch können wir unsere Reputation als führendes Unternehmen, das die Welt auf sichere, verantwortungsvolle und nachhaltige Weise ernährt, weiter aufrechterhalten.

Brian Sikes Präsident und CEO

UNSER VERHALTENSKODEX

Über den Verhaltenskodex von Cargill

Warum haben wir einen Verhaltenskodex?

Der Verhaltenskodex von Cargill beschreibt die ethischen Standards für unser Geschäftsverhalten, wo immer wir tätig sind. Er dient als Ihr Leitfaden, um Fragen zu beantworten und ethische Konflikte zu lösen.

Unser Verhaltenskodex umfasst sieben Leitprinzipien. Sie drücken die Grundwerte und Ethik von Cargill aus. Verwenden Sie sie als Richtschnur für Handlungen und Entscheidungen in unserem Namen. Der Verhaltenskodex fasst außerdem wichtige Compliance-Richtlinien zusammen. Er behandelt die wichtigsten rechtlichen und ethischen Fragen und bietet Leitlinien für ein angemessenes Verhalten.

Wer muss den Verhaltenskodex befolgen?

Unser Verhaltenskodex gilt für alle Mitarbeiter von Cargill, seinen verbundenen Unternehmen und Mitglieder unseres Vorstands bei Handlungen im Namen von Cargill. Auf die Anwendung unseres Verhaltenskodex kann nur verzichtet werden, wenn die Rechtsabteilung oder der Vorstand dies genehmigt.

Was verlangt der Verhaltenskodex von mir?

Als Mitarbeiter von Cargill müssen wir unseren Verhaltenskodex befolgen, indem wir Entscheidungen treffen, die mit ihm in Einklang stehen. Wir müssen das Wort ergreifen, wenn wir Bedenken haben, und Verstöße gegen den Verhaltenskodex, die wir bemerken oder selbst erleben, melden. Werden Verstöße gegen den Verhaltenskodex nicht gemeldet oder wird die Teilnahme an einer Untersuchung verweigert, kann dies Disziplinarmaßnahmen nach sich ziehen.

Was verlangt der Verhaltenskodex von Führungskräften?

Führungskräfte geben den Ton für ihre Teams an. Sie sind oft die ersten Personen, an die sich Mitarbeiter bei Fragen wenden. Daher erwarten wir von Führungskräften:

- Gehen Sie mit gutem Beispiel f
 ür ethisches Verhalten voran.
- Unterstützen Sie Mitarbeiter dabei, den Verhaltenskodex und die Compliance-Richtlinien einzuhalten.
- Ermutigen Sie Mitarbeiter, sich zu Wort zu melden, wenn sie Fragen oder Bedenken haben.
- Gehen Sie ordnungsgemäß mit Fehlverhalten um.

Ich leite ein Team, aber manchmal fehlt es mir an Zeit und Ressourcen, um die Einhaltung unseres Verhaltenskodex zu fördern. Was kann ich tun?

A

Sie können den Verhaltenskodex durch Ihr Verhalten und Ihre Handlungen vorleben. Dadurch wird seine Einhaltung gefördert, ohne dass zusätzliche Zeit oder Ressourcen erforderlich sind. Halten Sie stets "die Tür offen", um Ihr Team einzuladen, Bedenken zu besprechen. Vermitteln Sie dem Team, dass wir keinerlei Vergeltungsmaßnahmen dulden, und leben Sie dies vor. Informieren Sie Ihre Mitarbeiter, welche Ressourcen sie bei der Einhaltung unseres Verhaltenskodex unterstützen können. Wenn Sie Fragen oder Zweifel haben, wenden Sie sich an Ihren Vorgesetzten oder an das Ethics and Compliance Office.

Die Leitprinzipien von Cargill



Wir halten uns an das Gesetz.



Wir führen unser Geschäft mit Integrität.





Wir führen unsere Bücher präzise und wahrheitsgetreu.



Wir halten unsere Geschäftsverpflichtungen ein.



Wir behandeln Menschen mit Würde und Respekt.



Wir schützen die Informationen, Vermögenswerte und Interessen von Cargill.



Wir verpflichten uns, als verantwortungsbewusster Bürger der Weltgemeinschaft zu handeln.

"Das Richtige zu tun ist eindeutig in der Kultur von Cargill verankert. Wir alle können diese Kultur durch durchdachte Entscheidungen und den Aufbau einer soliden Compliance-Grundlage unterstützen, die unseren ethischen Werten entspricht. Unsere Ethik und unsere Compliance bestimmen uns und sind ein Schlüsselfaktor in unserer Vision, der vertrauenswürdigste Partner in den Bereichen Landwirtschaft, Lebensmittel und Ernährung zu werden."

 Anna Richo, General Counsel und Chief Compliance Officer

Unsere ethische Kultur



Seit Gründung des Unternehmens im Jahr 1865 hat Cargill stets in der Überzeugung gehandelt, dass wir den Grundstein für langfristigen Erfolg legen, wenn wir das Richtige tun.

Wir fördern eine Kultur der Achtung und Zusammenarbeit, die auf gemeinsamen ethischen Standards und starken Compliance-Programmen beruht, mit denen wir den Erfolg unserer Kunden und das Wachstum unserer Gemeinschaften ermöglichen.

Unsere gemeinsamen ethischen Standards und unsere Unternehmenswerte prägen unsere Entscheidungen und Verhaltensweisen auf allen Ebenen des Unternehmens.

Richtige Entscheidungen durch Gespräche

Entspricht meine Entscheidung unserem Verhaltenskodex, unseren Richtlinien und dem geltenden Recht?





Stimmt meine Entscheidung mit unseren Leitprinzipien überein?





Würden andere meine Entscheidung als richtig beurteilen, wenn sie davon wüssten?





Wenn Sie jede dieser Fragen mit "Ja" beantworten können, sind Sie wahrscheinlich auf dem richtigen Weg.

Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob die Antwort "Ja" lautet oder auch "Nein" lauten könnte, sollten Sie sich an Ihren Vorgesetzten oder eine der anderen in unserem Verhaltenskodex aufgeführten Ressourcen wenden.

Unsere Pflicht, Bedenken zu äußern

Was kann ich tun, wenn ich ein Fehlverhalten feststelle oder vermute?

Selbst in den ethischsten Unternehmen können Verhaltensprobleme auftreten. Die Art und Weise, wie wir mit diesen Problemen umgehen, zeigt, wie sehr wir uns unseren Leitprinzipien verpflichtet fühlen und uns von anderen Unternehmen abheben.

Fehlverhalten zu melden, erfordert Mut, aber es ist das richtige Vorgehen. Cargill toleriert keine Vergeltungsmaßnahmen gegen Personen, die in gutem Glauben Bedenken äußern, Fehlverhalten melden oder an einer Untersuchung teilnehmen.

Wo soll ich anfangen?

Sprechen Sie mit Ihrem Vorgesetzten. Wenn Sie sich dabei nicht wohlfühlen oder Ihr Vorgesetzter nicht angemessen reagiert, wenden Sie sich an eine der folgenden Stellen:

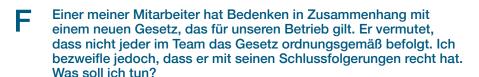
- den Leiter der Personalabteilung
- · den Leiter Ihres Geschäftsbereichs oder Ihrer Funktion
- das Ethics and Compliance Office unter ethics@Cargill.com

Sie können auch eine vertrauliche Meldung über die Ethics Open Line von Cargill einreichen. Sie steht sieben Tage die Woche rund um die Uhr für Mitarbeiter auf der ganzen Welt zur Verfügung. Je nachdem, in welchem Land Sie wohnen, können Sie auch anonym Bericht erstatten.

Wie wird Cargill reagieren?

Alle Berichte werden von Cargill fair und angemessen untersucht. Wir unternehmen alle erforderlichen Schritte, um gegen Verstöße gegen unseren Verhaltenskodex oder unsere Richtlinien vorzugehen.

Wir tolerieren keine Vergeltungsmaßnahmen gegen Personen, die in gutem Glauben Bedenken melden, kooperieren oder an Untersuchungen teilnehmen. Wenn Sie persönlich oder im Internet Vergeltungsmaßnahmen erleben oder beobachten, melden Sie dies bitte Ihrem Vorgesetzten oder über einen der oben genannten Speak-up-Kanäle. Weitere Hinweise finden Sie in der Richtlinie von Cargill zur Vermeidung von Vergeltungsmaßnahmen.



Auch wenn Sie Zweifel haben, nehmen Sie die geäußerten Bedenken ernst. Danken Sie dem Mitarbeiter, dass er seine Bedenken gemeldet hat, und hören Sie ihm aufmerksam zu. Stellen Sie klärende Fragen. Machen Sie sich ausführliche Notizen und leiten Sie seine Bedenken zusammen mit Ihrer eigenen Einschätzung an das Ethics and Compliance Office weiter. Denken Sie daran, dass Sie die Angelegenheit nicht selbst untersuchen sollten. Wenden Sie sich an das Ethics and Compliance Office, um Unterstützung zu erhalten.

UNSERE ETHISCHE/RECHTLICHE VERANTWORTUNG

Wir halten uns an das Gesetz

Gesetzestreue ist die Grundlage, auf der unsere Reputation und unsere Leitprinzipien aufbauen. Als globales Unternehmen, das das Privileg besitzt, weltweit Geschäfte zu tätigen, tragen wir die Verantwortung, alle für unsere einzelnen Unternehmensbereiche geltenden Gesetze einzuhalten.



Gesetze einhalten

Cargill ist weltweit tätig, und unsere Mitarbeiter kommen aus verschiedenen Ländern. Daher gelten für unser Geschäft die Gesetze vieler verschiedener Rechtssysteme. Einige davon erstrecken sich über die Grenzen des jeweiligen Landes hinaus. So gelten bestimmte US-Gesetze in Bezug auf Importe und Exporte, Bestechung und Handelssanktionen nicht nur für unsere Aktivitäten in den USA, sondern weltweit. Wir müssen alle Gesetze einhalten, die für unsere Geschäftsbereiche gelten. Manchmal ist möglicherweise nicht klar, ob und inwiefern bestimmte Gesetze für unsere Geschäftsaktivitäten gelten. Wenn Sie rechtliche Fragen oder Bedenken haben, wenden Sie sich bitte an die Rechtsabteilung.

Ich habe in den Nachrichten gesehen, dass an meinem Standort ein neues Gesetz über Lebensmittelsicherheit verabschiedet wurde. Bei der Arbeit hat niemand etwas darüber gesagt, aber ich frage mich, ob es in irgendeiner Weise für meine Arbeit gilt. Wenn es nicht im Verhaltenskodex enthalten ist, muss ich es befolgen?

Wenn das Gesetz auf Ihre Arbeit zutrifft, müssen Sie es befolgen, auch wenn es nicht im Verhaltenskodex enthalten ist. Wenden Sie sich mit Ihrer Frage an Ihren Vorgesetzten oder die Rechtsabteilung.

WIR HALTEN UNS AN DAS GESETZ

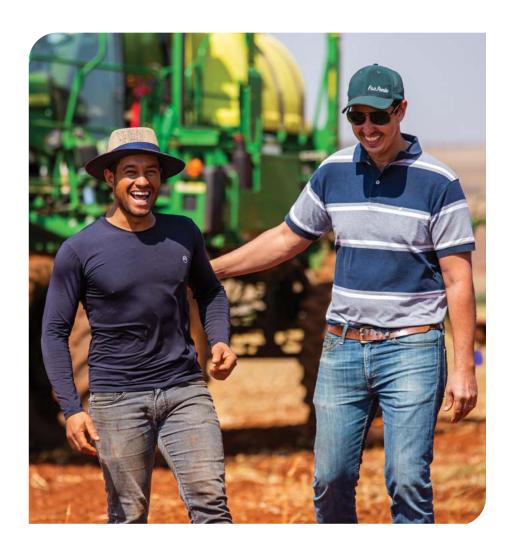
Drittparteien und gesetzmäßiges Verhalten

Die Unterstützung von Dritten bei illegalen Aktivitäten kann unserer Reputation schaden und zu schwerwiegenden rechtlichen Schritten gegen Sie und Cargill führen. Dazu können Geldstrafen und Schadensersatzansprüche gegen uns gehören. Wir müssen die Gesetze befolgen, die direkt für uns gelten, und dürfen außerdem nichts tun, von dem wir wissen oder wissen sollten, dass es einem Dritten hilft, das Gesetz zu brechen. Wenn Sie Anzeichen dafür wahrnehmen, dass Dritte mithilfe von Cargill etwas Illegales tun, dürfen Sie dies nicht ignorieren. Wenn Sie Bedenken haben, dass ein Dritter, mit dem Sie Geschäfte tätigen, Cargill auf eine solche Weise nutzt, melden Sie dies der Rechtsabteilung.

Wir arbeiten mit einem neuen Lieferanten zusammen. Nach einigen Gesprächen habe ich die Vermutung, dass er in einem Land, das wirtschaftlichen Sanktionen unterliegt, Geschäfte in unserem Namen tätigen könnte. Was soll ich tun?

A

Sprechen Sie mit Ihrem Vorgesetzten oder dem Ethics and Compliance Office über Ihre Bedenken. Wir haben uns dazu verpflichtet, mit Dritten zusammenzuarbeiten, die sich an das Gesetz halten.



Wir führen unser Geschäft mit Integrität

Wir sind stolz darauf, dass wir unsere Geschäfte integer führen. Wir konkurrieren energisch, verhalten uns dabei aber fair und ethisch. Wir bieten keine Bestechung oder unangemessene Geschenke an und nehmen diese auch nicht an, und wir halten uns an die Gesetze und Vorschriften, die fairen Wettbewerb und Integrität auf dem Markt fördern.

Gegen Bestechung

Wir bieten niemals Bestechung, Schmiergelder oder andere korrupte Zahlungen an und nehmen diese auch nicht von anderen an. Dies gilt auch für Regierungsbeamte und Amtsträger. Wir stellen sicher, dass wir alle geltenden Gesetze zur Bekämpfung von Bestechung und Korruption verstehen und strikt befolgen, auch im Umgang mit Regierungsbeamten und Amtsträgern. Wir gehen bei der Auswahl von und im Umgang mit Drittparteien (wie Handelsvertretern, Vertretern, Beratern und Vertriebspartnern), die in unserem Namen handeln, sorgfältig vor und erheben unsere Stimme, wenn wir Bestechung beobachten. Wenn wir Anbieter mit hohem Risiko (die in unserem Namen mit Regierungsbeamten oder Amtsträgern interagieren oder uns von Regierungsbeamten oder Amtsträgern empfohlen wurden) beauftragen oder weiterhin in Anspruch nehmen, die in Lateinamerika, Afrika, der Asien-Pazifik-Region, dem Nahen Osten oder Osteuropa ansässig sind und/oder Dienstleistungen erbringen, halten wir uns außerdem an unser Verfahren zur Sorgfaltspflicht bei der Bekämpfung von Bestechung.

Bestechung verstößt gegen unseren Verhaltenskodex und viele internationale Gesetze. Durch die Einhaltung der Bestimmungen unseres Verhaltenskodex zur Bekämpfung von Bestechung und Korruption agieren wir gesetzeskonform und schützen unsere langjährige Reputation als ethisches Unternehmen. Weitere Hinweise finden Sie in der Richtlinie von Cargill zur Bekämpfung von Bestechung und im Verfahren zur Sorgfaltspflicht bei der Bestechungsbekämpfung.



Was ist Bestechung?

Bestechung bedeutet, jemandem etwas von Wert zu geben oder anzubieten, um geschäftliche Entscheidungen zu beeinflussen (z. B. um Aufträge zu erhalten oder Geschäftsbeziehungen aufrechtzuerhalten), andere geschäftliche Vorteile zu erlangen oder eine Leistung zu erhalten.

Was versteht man unter "etwas von Wert"?

Zu den Dingen von Wert gehören Geschenke, Bargeld, Spenden, Gefälligkeiten, Stellenangebote oder alles andere, was für den Empfänger wertvoll sein könnte.

Wer ist ein Regierungsbeamter oder Amtsträger?

Regierungsbeamte oder Amtsträger können Mitarbeiter einer Behörde, eines staatlich kontrollierten Unternehmens oder einer staatlichen Organisation, eines Politikers oder einer politischen Partei oder Mitarbeiter einer internationalen Organisation wie der Weltbank sein.

Geschenke und Unterhaltung

Wenn Geschenke und Unterhaltung richtig eingesetzt werden, können sie das Wohlwollen fördern und gute Geschäftsbeziehungen noch stärker machen. In manchen Kulturen können Geschenke üblich sein und erwartet werden. Da Geschenke und Unterhaltung jedoch für den Empfänger stets einen Wert haben, sollten Sie sie sorgfältig prüfen. Wir müssen Situationen vermeiden, in denen sie Ihre Entscheidungsfindung oder die von jemand anderem beeinflussen oder einen solchen Anschein erwecken könnten. Weitere Hinweise finden Sie in den Richtlinien von Cargill zu Geschenken und Unterhaltung.

Folgende Arten von Geschenken oder Unterhaltung dürfen Sie nicht anbieten oder annehmen:

- Geschenke oder Unterhaltung, die extravagant, illegal oder gemäß den lokalen Gepflogenheiten des Gebers oder Empfängers unangemessen sind
- Geschenke oder Unterhaltung, die mit wichtigen Entscheidungen in Zusammenhang mit Cargill zusammenfallen und den Anschein erwecken könnten, diese unangemessen zu beeinflussen
- Geschenke oder Unterhaltung in Form von Bargeld oder Bargeldäquivalenten, wie Geschenkkarten oder Gutscheine
- Geschenke oder Unterhaltung, die Cargill in Verlegenheit bringen würden oder Fragen zur Integrität von Cargill aufwerfen könnten



Nachdem ich mit einem Vertriebspartner zu Mittag gegessen hatte, erhielt ich per Post eine hochwertige Armbanduhr. Ihr lag auch eine Notiz des Vertriebspartners bei, auf der Folgendes stand: "Für alles, was Sie tun!" Im Moment stehen keine geschäftlichen Entscheidungen bezüglich dieses Vertriebspartners an. Darf ich die Armbanduhr behalten?

A

Nein. Die Kosten für die Armbanduhr würden wahrscheinlich als "extravagant" gelten. Sie sollten Ihren Vorgesetzten oder das Ethics and Compliance Office darüber informieren. Auch wenn im Moment keine Entscheidungen in Bezug auf den Vertriebspartner anstehen, ist das Geschenk allein aufgrund seiner Kosten unangemessen. Die Armbanduhr kann den Anschein einer unangemessenen Beeinflussung Ihrer zukünftigen Entscheidungen in Bezug auf den Vertriebspartner erwecken.

Fairer Wettbewerb

Wir schützen Kunden und den Markt, indem wir die Gesetze für fairen Wettbewerb und Kartellgesetze einhalten. Diese Gesetze fördern den freien und offenen Wettbewerb auf dem Markt. Sie stellen sicher, dass Kunden die Möglichkeit haben, hochwertige Produkte und Dienstleistungen von einer Vielzahl von Quellen zu niedrigeren Preisen zu erwerben.

Die Gesetze für fairen Wettbewerb und das Kartellrecht sind komplex und von Land zu Land verschieden. Im Allgemeinen verbieten sie Wettbewerbern jedoch eine Zusammenarbeit, die zum Ziel hat, den Wettbewerb auf Handels- oder Arbeitsmärkten zu begrenzen. Sie verbieten auch unlautere Versuche, Märkte zu monopolisieren oder Preise zu kontrollieren.

Wir erwarten, dass alle Mitarbeiter unseren Verhaltenskodex und unsere Wettbewerbsrichtlinie befolgen. Bei Interaktionen mit Wettbewerbern müssen wir sorgfältig vorgehen. Dies gilt insbesondere für Treffen und Veranstaltungen von Wirtschaftsverbänden sowie für Benchmarking-Initiativen.

Auf einer Konferenz wurde ich von einer Mitarbeiterin eines Mitbewerbers angesprochen. Wir sprachen zuerst über einen Vortrag, den wir gerade gehört hatten. Dann brachte sie das Gespräch auf ein neues Produkt, das ihr Unternehmen auf den Markt bringen würde. Soll ich das Gespräch fortsetzen?



Nein. Es ist am besten, geschäftsbezogene Gespräche mit Mitbewerbern auf ein Mindestmaß zu beschränken. Sie laufen Gefahr, Themen zu besprechen, die gegen das Wettbewerbsrecht oder Geschäftsgeheimnisse verstoßen könnten. In beiden Fällen begeben Sie sich dabei auf gefährliches Terrain.



Was ist ein Wirtschaftsverband?

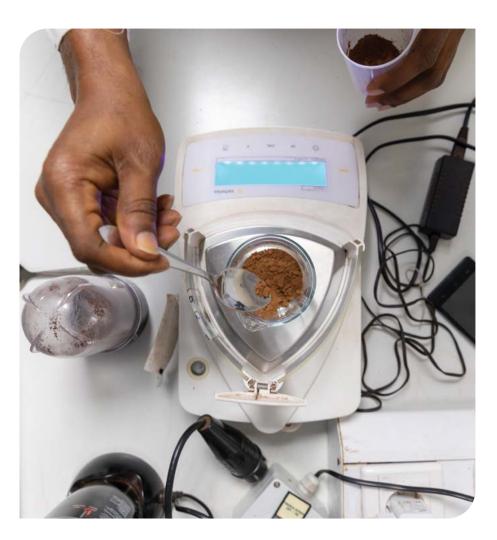
Wirtschaftsverbände sind Verbände von Vertretern bestimmter Branchen. Es kann jedoch vorkommen, dass sich ihre Mitglieder absichtlich oder unbeabsichtigt an wettbewerbswidrigen Absprachen und Aktivitäten beteiligen. Bevor Sie einem Wirtschaftsverband beitreten, verwenden Sie die Trade Association Membership App von Cargill, um die Genehmigung und den Rat des Group Lead Lawyer einzuholen.

Wir halten uns auch bei der Einholung und Nutzung von Wettbewerbsinformationen an die Gesetze für fairen Wettbewerb und die Kartellgesetze. Wenn wir Wettbewerbsinformationen einholen, beteiligen wir uns nie an Folgendem:

- Betrug
- Falschdarstellung
- Hausfriedensbruch
- Anderen illegalen oder unethischen Methoden

Die Einhaltung dieser Gesetze hat uns im Laufe der Jahre zu Wohlstand und Wachstum verholfen – wir brauchen keine unlauteren Methoden, um erfolgreich zu sein.

Weitere Hinweise finden Sie in der Wettbewerbsrichtlinie und im Leitfaden zu den Grundsätzen des Wettbewerbsrechts von Carqill.



Geistiges Eigentum Dritter

Wir respektieren die Rechte am geistigen Eigentum von Personen und Unternehmen außerhalb von Cargill. Wir versuchen nicht, vertrauliche Informationen über sie zu erlangen oder ihr geistiges Eigentum anderweitig unangemessen zu nutzen.



Was ist geistiges Eigentum?

Zu geistigem Eigentum gehören Marken, Urheberrechte, Patente und Geschäftsgeheimnisse. In einigen Kontexten werden Geschäftsgeheimnisse auch als vertrauliche Informationen oder vertrauliches Know-how bezeichnet.

Wenn Sie vertrauliche Informationen erhalten haben, die Cargill nicht gehören, oder wenn Sie geistiges Eigentum anderer möglicherweise unbefugt verwenden, melden Sie dies der Rechtsabteilung.

Sie müssen außerdem alle vertraglichen Verpflichtungen und Einschränkungen bezüglich der Nutzung des geistigen Eigentums unserer Kunden und Geschäftspartner einhalten.

Handelssanktionen

Zahlreiche Länder und Organisationen, wie z. B. die Vereinten Nationen, können Handelssanktionen verhängen. Diese können sich gegen bestimmte Länder, Organisationen, Unternehmen oder Einzelpersonen richten. Viele Handelssanktionen gelten für Transaktionen außerhalb der Grenzen des Landes, das die Sanktion verhängt.

Einige Handelssanktionen verbieten alle Transaktionen mit einem bestimmten Land. Andere wiederum verbieten nur bestimmte Arten von Transaktionen, wie den Handel mit bestimmten Waren oder Dienstleistungen. Weitere Hinweise finden Sie in der Richtlinie von Cargill zu Handelssanktionen.

Cargill tätigt keine Geschäfte mit sanktionierten Ländern oder sanktionierten juristischen oder natürlichen Personen, sofern dies nicht gesetzlich zulässig ist. Wenn Ihre Arbeit eine internationale Transaktion oder ein anderes Geschäft umfasst, durch das eine Sanktion verletzt werden könnte, müssen Sie:

- · sich mit allen geltenden Sanktionen vertraut machen und diese einhalten
- es vermeiden, Geschäfte mit sanktionierten Ländern oder sanktionierten juristischen oder natürlichen Personen zu tätigen, sofern dies nicht gesetzlich zulässig ist
- sich an die Rechtsabteilung wenden, bevor Sie Geschäfte mit einem sanktionierten Land oder einer sanktionierten juristischen oder natürlichen Person überhaupt in Erwägung ziehen

Die Gesetze zu Handelssanktionen sind komplex und ändern sich aus außenpolitischen Gründen schnell und häufig. Eine Transaktion, die früher erlaubt war, kann jetzt illegal sein. Konsultieren Sie daher regelmäßig die Rechtsabteilung und Online-Ressourcen zu diesem Thema.



Wir ziehen in Betracht, Geschäfte in einem Land zu tätigen, in dem wir vor einigen Jahren sehr aktiv waren, in letzter Zeit aber nicht mehr. Müssen wir prüfen, ob mittlerweile Sanktionen gelten?

Unbedingt. Die Gesetze zu Handelssanktionen ändern sich häufig. Ein Land, für das früher keine Einschränkungen galten, unterliegt heute möglicherweise Sanktionen. Wenn wir diese verletzen, kann das ernste Folgen haben. Lesen Sie die Online-Ressourcen und wenden Sie sich an die Rechtsabteilung, um Hilfe zu erhalten.

DAS VERTRAUEN UNSERER KUNDEN

Wir führen unsere Bücher präzise und wahrheitsgetreu

Präzise und wahrheitsgetreue Aufzeichnungen sind entscheidend, um fundierte Geschäftsentscheidungen treffen zu können und die Integrität unserer Finanzberichterstattung zu wahren. Unsere geschäftlichen Informationen, in welcher Form auch immer sie auftreten, müssen die wahre Natur unserer Transaktionen widerspiegeln.

Erstellen und Verwalten geschäftlicher Aufzeichnungen

Jeden Tag erstellen wir Tausende geschäftlicher Aufzeichnungen. Sie reichen von Verträgen mit Kunden über Berichte für Aufsichtsbehörden bis hin zu Stundennachweisen und Spesenabrechnungen. Manchmal stellt auch unsere Kommunikation per E-Mail und Telefon geschäftliche Aufzeichnungen dar. Wir verlassen uns darauf, dass sie genau und vollständig sind und der Wahrheit entsprechen, damit wir unsere Abläufe analysieren, darüber Berichte erstellen und fundierte Geschäftsentscheidungen treffen können. Geschäftliche Aufzeichnungen können aufgrund von Rechtsstreitigkeiten, behördlichen Untersuchungen oder Recherchen durch Medien öffentlich werden.

Aus diesen Gründen müssen alle von uns erstellten geschäftlichen Aufzeichnungen, in welcher Form auch immer sie auftreten, die wahre Natur der Transaktionen und Ereignisse widerspiegeln. Verfälschen Sie niemals eine Aufzeichnung und versuchen Sie niemals, zu verschleiern, was wirklich passiert ist. Vermeiden Sie Übertreibungen, Kraftausdrücke und rechtliche Schlussfolgerungen in all Ihrer Kommunikation.

Unter normalen Umständen halten wir uns bei der Entscheidung, welche Aufzeichnungen aufbewahrt und welche entsorgt werden müssen, an unsere Aufbewahrungszeitpläne. Von diesen Plänen kann es jedoch Ausnahmen geben, z. B. bei Rechtsstreitigkeiten oder behördlichen Ermittlungen. Fragen Sie im Zweifelsfall also nach und befolgen Sie die Anweisungen, die Sie erhalten.



Ich räume in meinem Büro auf und sehe einen Karton mit Papieren, die gemäß unserer Richtlinie zur Aufbewahrung von Unterlagen vernichtet werden müssen. Ich habe jedoch gerade gehört, dass es in Zusammenhang mit diesem Kunden eine ausstehende Angelegenheit gibt. Was soll ich tun?

A

Lassen Sie die Unterlagen nicht vernichten. Fragen Sie die Rechtsabteilung, ob die Dokumente aufgrund der Kundenangelegenheit aufbewahrt werden sollten.

WIR FÜHREN UNSERE BÜCHER PRÄZISE UND WAHRHEITSGETREU



Finanzberichte und Kontrollen

Wir verwenden unsere Finanzberichte, um Steuererklärungen und Berichte für steuerliche, regulatorische und statistische Zwecke zu erstellen. Wir halten uns bei der Zusammenstellung und Weitergabe unserer Finanzinformationen an die geltenden Rechnungslegungsvorschriften. Beim Erstellen und Einreichen unserer Steuererklärungen und anderer Unterlagen halten wir alle Steuergesetze ein.

Wenn Ihre Arbeit die Bereitstellung von Finanzinformationen an das Controlling oder die Steuerabteilung umfasst, müssen Sie diese rechtzeitig vorlegen. Außerdem müssen Sie bestätigen, dass die Informationen korrekt sind und dass Sie die Richtlinien von Cargill eingehalten haben. Wenn Informationen nicht rechtzeitig bereitgestellt werden und nicht korrekt sind, kann das in diesen Fällen zu erheblichen rechtlichen und kommerziellen Risiken für Cargill führen. Wenden Sie sich bei steuerbezogenen Fragen an die Steuerabteilung und bei Finanzfragen an das Controlling. Weitere Hinweise finden Sie in der Richtlinie von Cargill über unser Kontrollsystem für die Finanzberichterstattung.

Wir halten unsere Geschäftsverpflichtungen ein

Seit es Cargill gibt, basieren unsere Geschäftsbeziehungen auf gegenseitigem Vertrauen. Wir gewinnen und erhalten das Vertrauen unserer Kunden und anderer Geschäftspartner, indem wir ehrlich kommunizieren, die uns anvertrauten Informationen respektieren und unsere Verpflichtungen einhalten.



WIR HALTEN UNSERE GESCHÄFTSVERPFLICHTUNGEN EIN

Die Bedeutung von Vertrauen in Geschäftsbeziehungen

Unsere Verpflichtungen gegenüber Kunden und Geschäftspartnern zu erfüllen, bedeutet mehr als nur die Einhaltung vertraglicher Pflichten. Das gegenseitige Vertrauen, das die Grundlage unserer Geschäftsbeziehungen mit Kunden, Lieferanten, Anbietern, Beratern, anderen Geschäftspartnern und unserer Beziehungen untereinander ist, bedeutet viel mehr.

Damit wir dieses gegenseitige Vertrauen in unseren Geschäftsbeziehungen wahren können, ist Folgendes erforderlich:



Ehrliche Kommunikation

Wir kommunizieren ehrlich über unsere Produkte und Dienstleistungen. Diese Kommunikation umfasst Gespräche, Verträge, Vertriebsmaterialien, E-Mails und alle anderen Mitteilungen.



Verantwortungsbewusste Beschaffung

Wir arbeiten mit Lieferanten zusammen, deren Werte mit unseren eigenen übereinstimmen, und erwarten von ihnen, dass sie unseren Verhaltenskodex für Lieferanten befolgen.



Verpflichtungen, die wir erfüllen können

Eine Verpflichtung bedeutet **jedes** Versprechen, nicht nur die Pflichten, die aus unseren Verträgen hervorgehen. Versprechen Sie daher nicht zu viel und geben Sie keine Zusagen, die Cargill nicht einhalten kann.



Verantwortungsbewusster Umgang mit Änderungen an Verpflichtungen

Wenn wir eine von uns eingegangene Verpflichtung nicht erfüllen können, suchen Sie zusammen mit dem betroffenen Kunden oder Geschäftspartner eine Lösung und vereinbaren Sie gemeinsam die nächsten Schritte. Stellen Sie sicher, dass bestehende Verträge ordnungsgemäß geändert oder beendet werden, falls erforderlich.



Respekt und Schutz von Vertraulichkeit und Eigentumsrechten

Wir schützen uns anvertrautes geistiges Eigentum so sorgfältig wie unser eigenes.



Sorgfältiger Umgang mit personenbezogenen Daten

Wir können personenbezogene Daten unserer Kunden, Lieferanten, Nutzer digitaler Anwendungen oder anderer außerhalb von Cargill erfassen, speichern oder verarbeiten. Wenn Sie mit solchen Informationen zu tun haben, stellen Sie sicher, dass diese geschützt sind und rechtmäßig und ordnungsgemäß verwendet werden. Weitere Hinweise finden Sie in der Richtlinie von Cargill zum Datenschutz von Geschäftsinformationen.



Anhand unseres Plans kann ich erkennen, dass wir eine Leistung verspätet erbringen werden. Was soll ich tun?



Informieren Sie den betroffenen Kunden oder Geschäftspartner sofort. Niemand ist erfreut, wenn eine Frist nicht eingehalten wird, aber es ist schlimmer, wenn die Verzögerung nicht ordnungsgemäß gehandhabt wird. Tun Sie Ihr Möglichstes, um die Auswirkungen der Verzögerung zu verringern. Beachten Sie, dass es erforderlich sein kann, Änderungen am Vertrag vorzunehmen.

WIR HALTEN UNSERE GESCHÄFTSVERPFLICHTUNGEN EIN

Vergabe öffentlicher Aufträge

Wir tätigen auch Geschäfte mit öffentlichen Auftraggebern. Dies können Auftraggeber auf nationaler, bundesstaatlicher und lokaler Ebene sein. Die Gesetze und Anforderungen für unsere Verträge mit öffentlichen Auftraggebern sind in der Regel viel strenger als die für unsere Verträge mit gewerblichen Kunden.

So ist es beispielsweise häufig gänzlich verboten, Regierungsbeamten oder Amtsträgern Geschenke anzubieten, auch solche von geringem Wert. Außerdem kann es im Rahmen dieser Verträge erforderlich sein, detaillierte Informationen über unser Unternehmen und unsere Aktionäre offenzulegen. Auch die grundlegende verkaufsbezogene Kommunikation kann bestimmten Regelungen unterworfen sein, wenn öffentliche Auftraggeber beteiligt sind.

Wenn Sie mit öffentlichen Aufträgen zu tun haben, müssen Sie:

- die gesetzlichen Regeln und Vertragsbedingungen, die für diese Kundenbeziehung gelten, vollständig verstehen
- wissen, welche Vertragsbedingungen für Dritte gelten, z. B. für Berater, Wiederverkäufer, Vertriebspartner oder Lieferanten
- sicherstellen, dass der Dritte über die Anforderungen informiert ist und sie erfüllen kann



Ich weise einem meiner Teams ein Projekt zu, an dem ein öffentliches Unternehmen beteiligt ist. Das Team ist eines meiner erfahrensten, aber es hat bisher noch nie mit öffentlichen Unternehmen zusammengearbeitet, nur mit Firmen des Privatsektors. Gibt es zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen, die ich ergreifen muss?

Unbedingt. Öffentliche Aufträge haben viele besondere Anforderungen, die für andere Verträge nicht gelten. Ziehen Sie die Rechtsabteilung hinzu und stellen Sie sicher, dass das Team und alle Dritten, mit denen Sie zusammenarbeiten, über die Regeln informiert sind, die für den Vertrag gelten. Es können auch spezifische Offenlegungen erforderlich sein. Öffentliche Aufträge haben in der Regel auch strengere Vorschriften zu Verkäufen, Geschenken und Bestechung als Verträge im Privatsektor.

UNSERE MITARBEITER

Wir behandeln unsere Mitarbeiter mit Würde und Respekt

Unsere Ziele erreichen wir durch unsere Mitarbeiter. Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz und schätzen die einzigartigen Beiträge unseres globalen Teams. Den Menschen, die die Ziele von Cargill unterstützen, ermöglichen wir es, ihr individuelles Potenzial zu verwirklichen. Wir verpflichten uns, die Menschenrechte der Mitarbeiter von Cargill und all derer zu achten, deren Lebensgrundlage durch uns beeinflusst wird.

Gesundheit und Sicherheit

Wir glauben, dass alle Aufgaben sicher erledigt werden können. Arbeitsplätze ohne Verletzungen und Todesfälle sind möglich. Dafür zu sorgen, dass alle Mitarbeiter jeden Tag unversehrt von ihrem Arbeitsplatz heimkehren, ist für unseren Betrieb von zentraler Bedeutung. Wir erwarten von allen Führungskräften, Mitarbeitern und Auftragnehmern von Cargill ein unerschütterliches Engagement für diese Ziele.

Diese Verpflichtung erfordert, dass wir:

- alle Gesetze zum Arbeitsschutz einhalten
- unsere eigenen Sicherheitsanforderungen einhalten, die oft über die gesetzlichen Vorschriften hinausgehen
- unsere Leistung im Bereich Sicherheit kontinuierlich verbessern, indem wir von anderen sowohl von innerhalb als auch von außerhalb des Unternehmens lernen
- hohe Sicherheitsziele festlegen
- Mitarbeiter f
 ür die Verbesserung von Sicherheitsprozessen anerkennen.
- auf einer Unternehmenskultur bestehen, in der alle Arbeiten, auch wenn sie noch so dringend sind, stets auf sichere Weise erledigt werden müssen



Alle Mitarbeiter müssen sich an die Arbeitsschutzgesetze und die für ihre Arbeit geltenden Anforderungen des Unternehmens halten. Treffen Sie Vorsichtsmaßnahmen, um sich selbst, andere Mitarbeiter und Besucher zu schützen. Melden Sie alle Vorfälle, unsicheren Praktiken oder Sicherheitsprobleme, die Sie beobachten, Ihrem Vorgesetzten. Führungskräfte bei Cargill müssen sicherstellen, dass alle ihnen unterstellten Personen entsprechend geschult werden und die erforderlichen Programme und Ressourcen erhalten, um ihre Arbeit sicher zu erledigen. Sie müssen auch sicherstellen, dass die Gestaltung und die Prozesse unserer Anlagen ein sicheres Arbeiten ermöglichen.

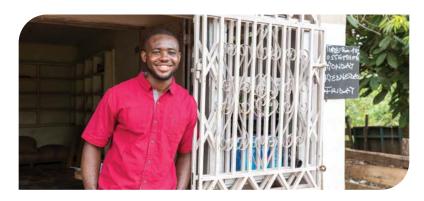
Weitere Hinweise finden Sie in der Richtlinie von Cargill zu Umwelt- und Arbeitsschutz (EHS) und im Leitfaden von Cargill zur Umwelt- und Arbeitsschutzpolitik.

Beachtung der Menschenrechte

Unser Engagement für die Menschenrechte ist eine Grundlage unserer Leitprinzipien. Die Achtung dieser Rechte steht im Einklang mit unseren Werten, stets das Richtige zu tun und die Menschen in den Mittelpunkt zu stellen. Unsere Menschenrechtsrichtlinie stellt sicher, dass wir:

- Geschäfte so tätigen, dass wir die Gesundheit und Sicherheit derjenigen berücksichtigen, deren Leben durch uns beeinflusst wird
- die Rechte der Mitarbeiter respektieren, eine gesetzlich anerkannte Gewerkschaft zu gründen oder einer solchen beizutreten, ohne Repressalien, Einschüchterung oder Belästigung fürchten zu müssen
- alle Mitarbeiter mit Würde und Respekt behandeln und für ein emotional und psychologisch sicheres und inklusives Arbeitsumfeld sorgen
- eine wettbewerbsfähige, faire und angemessene Vergütung zahlen, wozu auch ein existenzsichernder Lohn gehört, der unsere Mitarbeiter und ihre Familien unterstützt
- die geltenden Arbeitszeitgesetze einhalten, einschließlich in Bezug auf Überstunden
- handeln, um jede Form von Zwangsarbeit aus unserem eigenen Betrieb und unseren Lieferketten zu beseitigen, und daran arbeiten, Kinderarbeit abzuschaffen
- die Landressourcen und Besitzrechte aller, insbesondere indigener Bevölkerungsgruppen, lokaler Gemeinschaften und ethnischer Gruppen oder Minderheiten, respektieren





Stärke durch Vielfalt

Cargill schätzt die Vielfalt der Hintergründe und Lebenserfahrungen, die unsere Mitarbeiter in ihre Arbeit einbringen. Unsere Belegschaft verkörpert die Perspektiven vieler verschiedener gesellschaftlicher Gruppen. Dazu gehören verschiedene Geschlechter, Sprachen, lokale Bräuche, körperliche Fähigkeiten, ethnische Zugehörigkeiten, Religionen, sexuelle Orientierungen, Geschlechtsidentitäten, Lebenserfahrungen und sozioökonomische Verhältnisse. Wir unterscheiden uns auch in der Art, wie wir denken, uns ausdrücken und Probleme lösen.

Als wichtigen Bestandteil eines erfolgreichen und effektiven globalen Unternehmens erachten wir Folgendes:

- die Vielfalt der Menschheit zu respektieren
- unsere Unterschiede zu akzeptieren
- zu erkennen, dass unsere eigene Denkweise nicht die einzige ist

- anzuerkennen, dass die verschiedenen Standpunkte, die sich aus unterschiedlichen Hintergründen ergeben, keine Schwächen, sondern vielmehr Stärken sind
- die Anforderungen einer globalen Organisation und vielfältigen Kundenbasis zu erfüllen

Wir bieten allen bereits beschäftigten und potenziellen Mitarbeitern gleiche Beschäftigungsmöglichkeiten. Das bedeutet, dass wir unsere Einstellungsentscheidungen unabhängig von persönlichen Merkmalen wie ethnische Zugehörigkeit, Hautfarbe, Geschlecht, Alter, Behinderung oder anderen gesetzlich geschützten Merkmalen treffen. Illegale Diskriminierung und Vergeltungsmaßnahmen gegen Personen, die ihre Bedenken mitteilen, Fehlverhalten melden oder an einer Untersuchung teilnehmen, werden bei Cargill nicht toleriert. Dies gilt für die Art und Weise, wie wir einander, unsere Kunden und alle Personen behandeln, mit denen wir interagieren oder Geschäfte tätigen.

Weitere Hinweise finden Sie in der Globalen Richtlinie von Cargill zur Bekämpfung von Diskriminierung und in den Richtlinien gegen Diskriminierung und für gleiche Beschäftigungschancen an Ihrem Standort.



Meine Mitarbeiterin ist kürzlich zu einer anderen Religion konvertiert. Wir gehörten früher derselben Gemeinde an, und ich bin mit ihrer Entscheidung nicht einverstanden. Sie bittet um Urlaub, um ihre Religion ausüben zu können. Welche Pflichten habe ich?

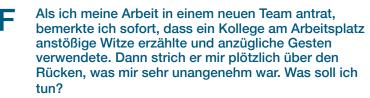


Sie sind verpflichtet, dem Bedürfnis der Mitarbeiterin, ihre Religion auszuüben, angemessen entgegenzukommen. Es wäre ein Missbrauch Ihrer Befugnisse, wenn Sie sie in irgendeiner Weise diskriminieren oder belästigen, weil Sie ihrer Entscheidung, zu konvertieren, nicht zustimmen. Wir respektieren die religiösen Entscheidungen anderer, auch wenn sie im Gegensatz zu unseren eigenen stehen.

Belästigung

Wir tolerieren keinerlei Art von Belästigung. Dies gilt für die Art und Weise, wie wir einander, unsere Kunden und alle Personen behandeln, mit denen wir interagieren oder Geschäfte tätigen. Wir verhalten uns im Einklang mit unseren Werten, Menschen stets in den Mittelpunkt zu stellen und das Richtige zu tun, und wir halten uns an geltende Gesetze. Weitere Hinweise finden Sie in der Globalen Richtlinie von Cargill zur Bekämpfung von Belästigung.

Wenn Sie Belästigung erleben oder beobachten, melden Sie dies umgehend einem Vorgesetzten oder der Personalabteilung. Sie können auch eine vertrauliche Meldung über MyHR oder die Ethics Open Line einreichen.



Solche Verhaltensweisen sind inakzeptabel und können auch sexuelle Belästigung darstellen, die die Richtlinien von Cargill verbieten. Sie sollten diese Verhaltensweisen Ihrem Vorgesetzten oder der Personalabteilung melden, oder reichen Sie über MyHR ein Ticket oder über die Ethics Open Line eine Meldung ein.



Was ist Belästigung?

Belästigung sind unerwünschte Verhaltensweisen, die sich auf persönliche, gesetzlich geschützte Merkmale wie ethnische Zugehörigkeit, Geschlecht, Behinderung oder ähnliches beziehen und ein von Einschüchterungen, Feindseligkeit oder Beleidigungen gekennzeichnetes Umfeld schaffen. Diese Verhaltensweisen können physischer, verbaler (z. B. Beleidigungen, Witze und verletzende Bemerkungen) oder schriftlicher Art sein oder in elektronischer Form, im Internet oder in sozialen Medien geäußert werden.

Was ist sexuelle Belästigung?

Beispiele für sexuelle Belästigung sind u. a.:

- unangemessene Witze oder Kommentare, die sich auf Geschlecht, Aussehen, Attraktivität oder Sex beziehen
- unerwünschte sexuelle Annäherung und Handlungen, einschließlich in E-Mails, persönlichen Gesprächen und/oder Textnachrichten
- unerwünschte sexuelle Angebote oder Äußerungen
- · unerwünschte Berührungen
- uas Versprechen einer besonderen Behandlung im Austausch für sexuelle Handlungen oder die Behauptung, dass eine Einstellung im Unternehmen von sexuellen Handlungen abhängig ist

Ein gewaltfreier Arbeitsplatz

Jeder hat das Recht, an einem sicheren Arbeitsplatz zu arbeiten. Das bedeutet auch, dass der Arbeitsplatz frei von Gewalt und Gewaltandrohungen ist. Wir tolerieren keine Gewalt oder Gewaltandrohungen durch Mitarbeiter oder Dritte. Alle Berichte über Gewalt nehmen wir sehr ernst.

Jeder muss dazu beitragen, dass unser Arbeitsplatz gewaltfrei bleibt. Rufen Sie bei unmittelbarer Gefahr die Polizei. Wenn Sie Gewalt oder Androhung von Gewalt erleben oder beobachten, melden Sie dies der Personalabteilung, einem Vorgesetzten oder der Polizei. Sie können auch MyHR oder die Ethics Open Line von Cargill nutzen.

Weitere Hinweise finden Sie in der Richtlinie von Cargill zur Vermeidung von Gewalt am Arbeitsplatz.

Ich sah, wie eine Kollegin mit einem Kollegen stritt. Sie war wütend und schlug mit der Faust auf den Schreibtisch. Dann schrie sie ihn an und drohte ihm mit Gewalt. Kann eine Drohung als Gewalt gelten und somit gegen unseren Verhaltenskodex verstoßen?

A

Ja, sowohl die Drohung als auch das einschüchternde Schlagen mit der Faust fallen unter das Gewaltverbot nach unserem Verhaltenskodex.





Alkohol und Medikamente

Cargill bietet seinen Mitarbeitern einen sicheren Arbeitsplatz. Der Missbrauch von Drogen, Alkohol und anderen Betäubungsmitteln am Arbeitsplatz oder bei berufsbezogenen Veranstaltungen ist verboten.

Wir erwarten von unseren Mitarbeitern, dass sie nicht unter dem Einfluss berauschender Mittel stehen, wenn sie in unserem Namen arbeiten. Die Herstellung, das Anfordern, der Vertrieb, der Besitz oder der Gebrauch von unerlaubten Drogen, Alkohol und anderen Betäubungsmitteln an Standorten von Cargill ist ebenfalls verboten. Alkoholische Getränke können in Übereinstimmung mit unserer Richtlinie zu Drogen und Alkohol auf vom Unternehmen genehmigten Veranstaltungen serviert werden. Wenn Sie verschreibungspflichtige Medikamente einnehmen, die Ihre Arbeitsfähigkeit beeinträchtigen oder ein Sicherheitsrisiko darstellen könnten, wenden Sie sich an die Personalabteilung, Ihren Vorgesetzten, das lokale Personal für Umweltund Arbeitsschutz und/oder den Betriebsarzt (sofern vorhanden). Ihre Angaben zu verschreibungspflichtigen Medikamenten/medizinischen Informationen werden gemäß den Richtlinien von Cargill vertraulich behandelt.

Weitere Hinweise finden Sie in der Richtlinie von Cargill zu Alkohol und Drogen, die an Ihrem Standort gilt.



Meine Mitarbeiterin ist in letzter Zeit weniger produktiv. Als ich sie darauf ansprach, brach sie in Tränen aus und sagte, sie hätte wohl ein Alkoholproblem. Was soll ich tun?



Uns liegt das Wohl aller unserer Mitarbeiter am Herzen. Natürlich können wir es nicht tolerieren, wenn jemand bei der Arbeit Alkohol trinkt. Aber wir bieten Hilfe für alle an, die bereit sind, sie anzunehmen. Wenden Sie sich an die Personalabteilung, um Ressourcen für die Mitarbeiterin zu erhalten.

UNSER UNTERNEHMEN UND UNSERE GEMEINSCHAFTEN

Wir schützen die Informationen, Vermögenswerte und Interessen von Cargill

Wir verlassen uns darauf, dass jeder von uns das Unternehmen verantwortungsvoll repräsentiert. Um den Wert von Cargill zu wahren, schützen wir die uns anvertrauten Informationen und Vermögenswerte und vermeiden Situationen, in denen persönliche Interessen unser geschäftliches Urteilsvermögen beeinflussen könnten.

Eigentum und Ressourcen von Cargill

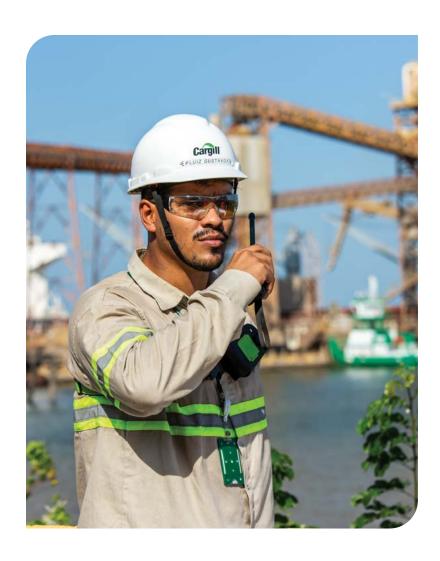
Wir schützen das Eigentum und die Ressourcen von Cargill. Dazu gehören sowohl unsere physischen Vermögenswerte, wie Anlagen, Materialien und Geräte, als auch unsere Kommunikationssysteme, wie Computer, Internet, Telefone und E-Mail.

Schutz von Mitarbeiterdaten

Wir können personenbezogene Daten für Beschäftigungszwecke erfassen, speichern oder verarbeiten. Wir behandeln diese Informationen rechtmäßig und ordnungsgemäß und schützen sie vor Offenlegung. Weitere Hinweise finden Sie in der Richtlinie von Cargill zum Schutz von Mitarbeiterdaten.



WIR SCHÜTZEN DIE INFORMATIONEN, VERMÖGENSWERTE UND INTERESSEN VON CARGILL



Geistiges Eigentum von Cargill

Zu den wertvollsten Vermögenswerten von Cargill gehört unser geistiges Eigentum. Dazu gehören Urheberrechte, Patente, Marken und Geschäftsgeheimnisse. Wenn Sie nicht wissen, ob Informationen offengelegt werden dürfen, müssen Sie davon ausgehen, dass sie vertraulich sind.

Geben Sie vertrauliche Informationen niemals an Dritte außerhalb des Unternehmens weiter, es sei denn, Sie haben eine ausdrückliche Genehmigung dafür und die Offenlegung erfolgt im Rahmen einer Geheimhaltungsvereinbarung. Selbst innerhalb von Cargill dürfen Sie solche Informationen nicht weitergeben, es sei denn, die Weitergabe erfolgt nach dem "Need to know"-Prinzip.

Wenn Sie bei der Arbeit etwas erschaffen oder erfinden, müssen Sie wissen, wie Sie das geistige Eigentum schützen können, das aus Ihrer Arbeit entsteht. Beispielsweise müssen Sie gegebenenfalls Aufzeichnungen führen, über Forschung und Entwicklung berichten oder bei der Beschaffung von Patenten im Namen von Cargill helfen.

Weitere Hinweise finden Sie in der Urheberrechtsrichtlinie, der Markenrichtlinie und der Richtlinie zu vertraulichen Informationen von Cargill.

Ich habe festgestellt, dass jemand in unserem Pausenraum Unterlagen liegen gelassen hat, die eine detaillierte Kundenliste enthalten. Sie waren nicht als vertraulich gekennzeichnet. Was soll ich tun?

Auch wenn die Unterlagen nicht als vertraulich gekennzeichnet waren, behandeln Sie sie als solche und melden Sie den Fund Ihrem Vorgesetzten. Eine Kundenliste ist ein typisches Beispiel für ein Geschäftsgeheimnis, das für Wettbewerber nützlich wäre, wenn sie es entdecken würden. Dies sind wertvolle Informationen, und eine Offenlegung könnte ihren Wert mindern.

WIR SCHÜTZEN DIE INFORMATIONEN, VERMÖGENSWERTE UND INTERESSEN VON CARGILL

Insiderhandel

Folgendes ist bei Cargill streng verboten:

- der Handel mit öffentlich gehandelten Wertpapieren (einschließlich Schuldverschreibungen) auf der Basis von sogenannten "wesentlichen nicht öffentlichen Informationen" über Dritte oder Partnerunternehmen
- die widerrechtliche Weitergabe von wesentlichen nicht öffentlichen Informationen an andere
- Dieses Verhalten, das gemeinhin als "Insiderhandel" bezeichnet wird, ist in den meisten Ländern illegal. Auch wenn Sie selbst nicht von dem Verstoß profitieren, kann er schwere Strafen für Sie und Cargill nach sich ziehen.

Informationen sind "wesentlich", wenn die Wahrscheinlichkeit besteht, dass ein vernünftiger Investor sie für eine Anlageentscheidung als wichtig erachten würde.

Ich rede gelegentlich mit meinem Bruder über die Arbeit. Riskiere ich, die Gesetze gegen Insiderhandel zu verletzen, wenn ich ihm etwas erzähle, das nicht öffentlich gemacht wurde?



Ja. Unser Verhaltenskodex verbietet die Weitergabe von wesentlichen nicht öffentlichen Informationen an Dritte, wie z. B. Ihren Bruder, da diese Person auf der Grundlage dieser Informationen Handelstransaktionen durchführen könnte, was gegen das Gesetz verstößt. Die Folgen für Insiderhandel können empfindliche Strafen und finanzielle Sanktionen sein. Daher sollten Sie solche Informationen nicht weitergeben.

Derivatgeschäfte

Cargill tätigt weltweit Derivatgeschäfte, einschließlich mit Futures, Swaps und Optionen. Wir tätigen diese Transaktionen im Rahmen organisierter Börsen und bilateral mit bestimmten Gegenparteien.

Der persönliche Handel mit Warenderivaten, mit denen Cargill handelt oder in denen Cargill Positionen hält (sogenannte "In-Scope-Produkte"), wirft Bedenken hinsichtlich Interessenkonflikten auf. Vor dem Handel mit In-Scope-Produkten müssen Sie daher Ihre Absicht offenlegen, diese Geschäfte zu tätigen, und die Genehmigung von Ihrem Vorgesetzten oder dem Leiter der Gruppe oder Funktion sowie von Derivatives and Commodities Compliance (DCC) einholen.

Auch mit anderen Produkten, die einen Interessenkonflikt mit Ihren Verantwortlichkeiten bei Cargill verursachen könnten, dürfen Sie erst dann handeln, wenn Sie Ihre Absicht offengelegt und die Genehmigung eingeholt haben.

Weitere Hinweise finden Sie in unserer Richtlinie zu Mitarbeitergeschäften. Das Team Derivatives and Commodities Compliance (DCC) von Cargill stellt ebenfalls Informationen und Ressourcen zum Handel mit Derivaten und Rohstoffen bereit. Sie finden Sie auf My Connects unter Functions —> Law —> Ethics & Compliance —> Derivatives & Commodities Compliance. Wenden Sie sich mit Fragen oder Anfragen per E-Mail an derivativescompliance@cargill.com.

WIR SCHÜTZEN DIE INFORMATIONEN, VERMÖGENSWERTE UND INTERESSEN VON CARGILL

Interessenkonflikte

Wir vermeiden Situationen, in denen unsere persönlichen Interessen unser geschäftliches Urteilsvermögen unangemessen beeinflussen oder auch nur einen solchen Anschein erwecken könnten. Diese Situationen werden als Interessenkonflikte bezeichnet, da es einen Konflikt zwischen persönlichen und berufsbezogenen Interessen gibt.

Beispiele für Situationen, die einen Konflikt darstellen könnten:

- externe Beschäftigung, z. B. bei einem Mitbewerber, oder ein Nebengeschäft, das im Wettbewerb zu Cargill steht
- persönliche Beziehungen, z. B. die Einstellung eines Familienmitglieds als Mitarbeiter oder Lieferant
- Geschäftschancen, auf die Sie bei der Arbeit stoßen und die Sie zu Ihrem eigenen Vorteil anstelle zum Vorteil von Cargill nutzen
- Geschenke oder Unterhaltung, die Ihr geschäftliches Urteilsvermögen beeinflussen oder einen solchen Anschein erwecken könnten
- ein (direktes oder indirektes) Vorgesetztenverhältnis zu einem Mitarbeiter, mit dem Sie eine persönliche (familiäre, romantische oder intime) Beziehung haben

Es ist nicht immer klar, ob eine bestimmte Aktivität einen Interessenkonflikt verursacht. Wenn ein Konflikt möglich erscheint, wenden Sie sich an Ihren Vorgesetzten oder das Ethics and Compliance Office. Wir müssen alle potenziellen Interessenkonflikte offenlegen, auch wenn wir uns nicht sicher sind, ob es sich tatsächlich um einen Konflikt handelt. So können wir herausfinden, ob wir es wirklich mit einem Interessenkonflikt zu tun haben und wie wir am besten damit umgehen.

Weitere Hinweise finden Sie in der Richtlinie von Cargill zu Interessenkonflikten.



Ich bin Mitglied eines Ausschusses, der einen neuen Lieferanten auswählen soll. Meine Schwägerin hat in einen der potenziellen Lieferanten investiert und würde davon profitieren, wenn wir uns für ihn entscheiden. Was soll ich tun?

Legen Sie die Investition Ihrer Schwägerin so bald wie möglich Ihrem Vorgesetzten oder anderen geeigneten Mitarbeitern offen. Möglicherweise müssen Sie den Ausschuss wegen Befangenheit in dieser Frage verlassen. Wenn Sie Zweifel haben, ob ein Interessenkonflikt besteht, sollten Sie die Angelegenheit so schnell wie möglich offenlegen.

Wir agieren als verantwortungsbewusster Bürger der Weltgemeinschaft

Die Bandbreite der Aktivitäten von Cargill bedeutet, dass unser Unternehmen mit fast jedem Aspekt der Gesellschaft in Berührung kommt. Mit unserer globalen Reichweite geht die Verantwortung einher, unsere Auswirkungen zu verstehen und zu steuern. Wir halten in unserem Geschäftsbetrieb strenge Umwelt- und Lebensmittelsicherheitsstandards ein und teilen unser globales Wissen und unsere Erfahrung, um zur Bewältigung wirtschaftlicher und sozialer Herausforderungen beizutragen.

Steuerung unseres ökologischen Fußabdrucks

Wir steuern unsere Umweltauswirkungen und helfen dabei, natürliche Ressourcen zu schonen. Wir halten uns an Umweltgesetze und unsere eigenen strengen Anforderungen, um unsere Leistung zu verbessern. Dazu zählen:

- sorgfältige Prüfung der Umweltauswirkungen
- Abfallminimierung
- effiziente Nutzung von Ressourcen

Bevor wir im Zuge unserer Aktivitäten wesentliche Änderungen vornehmen, z. B. ein neues Werk errichten oder ein größeres Investitionsprojekt realisieren, bewerten wir die Umweltauswirkungen dieser Vorhaben und holen alle erforderlichen Genehmigungen ein.

Alle Mitarbeiter von Cargill müssen die geltenden Umweltgesetze und Unternehmensanforderungen einhalten. Dazu gehören die sofortige Reaktion auf Umweltvorfälle oder Verstöße gegen Umweltvorschriften und die Minderung ihrer Auswirkungen. Unsere Führungskräfte müssen sicherstellen, dass die Mitarbeiter entsprechend geschult sind und über die erforderlichen Ressourcen verfügen, um diesen Aufgaben nachzukommen.

Weitere Hinweise finden Sie in der Richtlinie von Cargill zu Umweltund Arbeitsschutz (EHS) und im Leitfaden von Cargill zur Umwelt- und Arbeitsschutzpolitik.



WIR AGIEREN ALS VERANTWORTUNGSBEWUSSTER BÜRGER DER WELTGEMEINSCHAFT



Lebensmittel- und Futtermittelsicherheit

Wir haben uns verpflichtet, jederzeit und überall sichere Lebensund Futtermittel herzustellen. Cargill vertritt im gesamten Unternehmen eine starke Kultur der Lebensmittelsicherheit. Dazu gehören ein Programm zur Überprüfung externer Lieferanten, ein robuster Plan für die Lebensmittelsicherheit in jedem Werk und Anforderungen an den hygienischen Transport.

Alle Mitarbeiter von Cargill sind für die Lebensmittel- und Futtermittelsicherheit verantwortlich. Unsere Werksleiter stellen sicher, dass die Mitarbeiter entsprechend geschult sind und über die erforderlichen Ressourcen verfügen, um diese Verantwortung wahrzunehmen. Wir geben Informationen über die Lebensmittel- und Futtermittelsicherheit intern und extern weiter und ermutigen unsere Mitarbeiter, ihre Ideen vorzubringen. Weitere Hinweise finden Sie in der Richtlinie von Cargill zu Produktsicherheit, Qualität und gesetzlichen Anforderungen und im Leitfaden zur Lebensmittelsicherheitspolitik von Cargill.

Mein Geschäftsbereich ist in einem Entwicklungsland tätig und steht im Wettbewerb mit Unternehmen, die weniger strenge Anforderungen an die Lebensmittelsicherheit als Cargill erfüllen. Das bedeutet einen Wettbewerbsnachteil für Cargill. Könnten wir uns nicht einfach nur an die Gesetze des Entwicklungslandes halten?

Nein. Da wir auf so viele Arten und an so vielen Orten mit der globalen Lebensmittelversorgungskette in Berührung kommen, verfolgen wir bewusst einen strengeren, umfassenden Ansatz, um die Sicherheit unserer Lebensund Futtermittel zu gewährleisten.

WIR AGIEREN ALS VERANTWORTUNGSBEWUSSTER BÜRGER DER WELTGEMEINSCHAFT

Eine Bereicherung für die Gemeinschaft

Wir setzen unser Fachwissen ein, um die wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Herausforderungen unserer Gemeinschaften zu bewältigen. Dabei arbeiten wir mit einer Vielzahl öffentlicher und privater Partner zusammen. Gemeinsam mit diesen Menschen und Organisationen tragen wir mit Zeit, Talent und finanziellen Ressourcen dazu bei, schwierige Probleme zu lösen, die kein Unternehmen allein bewältigen kann. Dies ist Teil unserer Verantwortung als verantwortungsbewusster Bürger der Weltgemeinschaft. Wir halten uns an hohe Standards und ermutigen andere, dasselbe zu tun.

Wenden Sie sich an Ihr lokales Corporate Responsibility-Team, um zu erfahren, wie Ihr Geschäftsbereich oder Ihre Funktion wertvolle Projekte in unseren Gemeinden unterstützen kann. Weitere Hinweise finden Sie in der Richtlinie von Cargill zu gemeinnützigen Engagement.

Politische Tätigkeiten

Cargill respektiert das Recht seiner Mitarbeiter, sich am politischen Prozess und an politischen Aktivitäten zu beteiligen. Mitarbeiter müssen persönliche politische Aktivitäten und Ansichten jedoch von ihrer Arbeit für Cargill trennen. Verwenden Sie keine der Ressourcen von Cargill, wie unsere Räumlichkeiten, E-Mail-Adressen oder Marken, für Ihre eigenen politischen Aktivitäten. Wir müssen den Eindruck vermeiden, Cargill unterstütze Ihre persönlichen politischen Ansichten.

Die politischen Aktivitäten des Unternehmens, einschließlich Spenden und Lobbyarbeit, sind stark reguliert. Die politischen Aktivitäten von Cargill werden vom Government Relations-Team verwaltet. Bevor Geschäftsbereiche und Funktionen von Cargill in unserem Namen politische Beiträge leisten, sollten sie sich zur Überprüfung und Genehmigung an Government Relations wenden. Die Beiträge können zur Unterstützung von Kandidaten, Parteien, Kampagnen, Amtsträgern oder Abstimmungsthemen oder zur Förderung von Lobbyarbeit dienen. Dieses Vorgehen stellt sicher, dass politische Aktivitäten im Namen von Cargill gesetzeskonform sind und den Interessen unseres Unternehmens entsprechen.





So melden Sie Bedenken

Denken Sie daran: Wenn Sie Fehlverhalten beobachten oder vermuten, haben Sie die Pflicht, es zu melden.

Das erfordert Mut, aber es ist das richtige Vorgehen.

Sprechen Sie mit Ihrem Vorgesetzten oder wenden Sie sich an eine der folgenden Stellen:

den Leiter der Personalabteilung

den Leiter Ihres Geschäftsbereichs oder Ihrer Funktion das Ethics and Compliance Office unter ethics@Cargill.com

Sie können auch eine vertrauliche Meldung über die **Ethics Open Line von Cargill** einreichen. Sie steht sieben Tage die Woche rund um die Uhr für Mitarbeiter auf der ganzen Welt zur Verfügung. Je nachdem, in welchem Land Sie wohnen, können Sie auch anonym Bericht erstatten.













